



Auch das langjährige Mitglied und Nationalrat Albert Vitali (M.) liess seine Thüringerkaninchen im KTZV Sursee vorbereiten.

Vorbewertung des KTZV Sursee

Immer am ersten Sonntag im November steht beim KTZV Sursee die gemeinsame Vorbewertung auf dem Jahresprogramm. Nebst der jährlichen Jungtierschau im Mai ist die Vorbewertung ein weiterer Höhepunkt im Vereinsjahr. Unsere Geflügel- und Kaninchenzüchter bringen dabei ihre

Tiere gemäss einem Zeitplan zum Vereinshaus, wo sie von je zwei Kaninchen-Experten, beziehungsweise Geflügel-Richtern, im Beisein des Züchters einer ersten Prüfung unterzogen werden.

Es ist für den Züchter wie für den Experten oder Richter eine gute Gelegenheit,

Vorzüge, Wünsche und Mängel am Tier zu diskutieren. Es ist besonders für den Züchter wichtig zu wissen, wie eigentlich eine Experten- oder Richter-Beurteilung zustande kommt. Sollten sich dann an den kommenden Ausstellungen nicht wunschgemässe Resultate ergeben, können diese eventuell besser verstanden werden.

Auf jeden Fall ist eine gemeinsame Vorbewertung ein verbindendes, kameradschaftliches Element im Vereinsleben. Nach getaner Arbeit sitzt man noch gemütlich bei einem gemeinsamen Mittagessen zusammen und wünscht sich zum Schluss gegenseitig viel Erfolg an den kommenden Ausstellungen.

Text und Bild: Hans Rinert

Holländerzüchter sind zuversichtlich

Nach dem grandios organisierten Züchterbesuch beim Schüpfheimer Sandro Reber fand die gut besuchte Herbstversammlung der Gruppe Zentral des Holländerklubs statt. Mutationen, die Anmeldungen zur 87. Klubausstellung vom 30. Dezember bis 2. Januar 2020 in Frutigen BE sowie die Ehrungen waren die wichtigsten Traktanden des Anlasses.

Ein ganz erfreuliches Thema waren die Mutationen. Gertrud Lang und Ueli Amrein, zwei neue, motivierte Personen, werden die Gruppe Zentral mit ihrer Mitgliedschaft sicher weiter bereichern. Im Zent-

ral-Vorstand wird infolge eines Familien-Zuwachses der amtierenden Aktuarin eine Schreibkraft gesucht, im Jahr 2020 wird die dann vakante Chefsessel-Position neu zu besetzen sein.

Das Alter macht auch vor der Gruppe Zentral nicht alt. 80, 75, 70, in dieser Reihenfolge wurden die Geburtstags-Ehrungen von H. R. Stingelin, Marcel Glatz und Fredi Inderbitzin vorgenommen. Mit den Anmeldungen für die zweite Frutiger Ausstellung schloss Präsident Werner Hub Schmid den offiziellen Teil der Tagung.

Text und Bild: Herbert Müri



Die beiden neuen Mitglieder des Holländer-Klubs, Gertrud Lang und Ueli Amrein.

Barnevelder-Züchter-Schulung in Langenthal

Zum alljährlichen Kurs lud der Barnevelderklub seine Züchter im Oktober in die Kleintieranlage Dennli in Langenthal BE ein. Die Themen: Tierschutz und gesetzliche Vorgaben für korrekte Hühnerhaltung. Souverän führte Priska Küng durch den Vorschriften-Dschungel. Sie zeigte auf, was genau verlangt wird, um die Mindestanforderungen zu erfüllen. Zudem erklärte sie, was es braucht, um die Plakette «Vorbildliche Kleintierhaltung» zu erhalten.

Nach einer kurzen Pause erklärte Geflügelrichter Hansruedi Niederer, was hinter den Bemerkungen der Wünsche und Män-

gel steckte, die er an der letzten Klubschau in Montlingen SG auf die Bewertungskarten geschrieben hatte. Natürlich gab es da auch Fragen und Argumente dazu, sodass die Zeit schon recht fortgeschritten war, als es ans lebendige Objekt ging. Es ist im-

mer am interessantesten zu diskutieren, wenn man ein Huhn oder einen Güggl vor sich hat. Jedenfalls musste der Küchenchef auf die Uhr klopfen, weil er mit dem Essen auf die Mitglieder wartete.

Text und Bild: Rösli Karpf



Barnevelder-Züchter am Weiterbildungskurs in Langenthal.